

Satzung zur Änderung hochschuleigener Auswahl- und Zulassungssatzungen

vom 8. Dezember 2022

Aufgrund von § 6 Abs. 2 und 4 des Hochschulzulassungsgesetzes (HZG) vom 22. März 1993 (GBl. S. 201), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.10.2019 (GBl. S. 405), §§ 59 Abs. 1 Sätze 1 und 2, 63 Abs. 2 des Landeshochschulgesetzes (LHG) vom 01. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 7 der Verordnung vom 21. Dezember 2021 (GBl. 2022 S. 1, 2) und von § 3 Abs. 1 Satz 3 der Hochschulvergabeverordnung (HVVO) vom 13. Januar 2003 (GBl. S. 63, S. 115), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 07. Januar 2019 (GBl. S. 9), hat der Senat der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) am 1. Dezember 2022 die nachstehende Satzung beschlossen.

Artikel 1

(1) Die Satzung der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) über das hochschuleigene Auswahlverfahren und die Zulassung in den Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Internationales Finanzmanagement vom 29. Juni 2020 wird wie folgt geändert:

- a) In der Überschrift „Satzung der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) über das hochschuleigene Auswahlverfahren und die Zulassung in den Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Internationales Finanzmanagement vom 29. Juni 2020“ wird die Bezeichnung „Betriebswirtschaftslehre“ in „Betriebswirtschaft“ geändert.
- b) In § 1 wird die Bezeichnung „Betriebswirtschaftslehre“ in „Betriebswirtschaft“ geändert.

Artikel 2

Die Satzung der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) über das hochschuleigene Auswahlverfahren und die Zulassung im Masterstudiengang Stadt Landschaft Transformation vom 14. Juli 2021, zuletzt geändert am 5. Mai 2022, wird hiermit außer Kraft gesetzt.

Artikel 3 – Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Diese Zulassungssatzung gilt ab dem Sommersemester 2023.

Nürtingen, 8.Dezember 2022

gez.
Professor Dr. Andreas Frey
Rektor